

Financial Management und Controlling - Master
SPO 20

MODULHANDBUCH

Stand 18.07.2022



1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	2
2. Modul - und Stundenübersicht - 1. bis 3. Semester*	3
3. Kursangebot über Fachsemester	4
4. Duales Studium	6
5. Modulbeschreibungen	8
Financial Management Basics	9
International Accounting and Auditing	11
International Tax Planning	14
Business Analysis and Evaluation	16
Corporate Planning and Reporting	19
Project Controlling and Turnaround Management	22
Legal, Compliance and Risk Management	25
Capital Structure Management and Financing	28
Financial Asset Management and Mergers & Acquisition	31
Management Electives I	34
Management Electives I - Summer School China	35
Management Electives I - Innovationsmanagement von Mobilitätsdienstleistungen	36
Management Electives I - Gründercoaching	38
Management Electives I - Financial Mathematics and Financial Modeling	40
Management Electives II - Gründercoaching	42
Management Electives II - Financial Mathematics and Financial Modeling	44
Transfer Project I - Controlling	46
Transfer Project I - Finance	47
Transfer Project II - Accounting	48
Transfer Project II – International Tax Planning	49
Financial Management Seminar	50
Master Thesis	51

2. Modul - und Stundenübersicht - 1. bis 3. Semester*

CURRICULUM Financial Management und Controlling		1. Fachsemester Start im Winter		2. Fachsemester		1. Fachsemester Start im Sommer		2. Fachsemester		3. Fachsemester Winter/Sommer	
Lfd. Nr.	Modul	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
1	Financial Management Basics	4	6			4	6				
2	International Accounting and Auditing	3	5					3	5		
3	International Tax Planning	3	5					3	5		
4	Business Analysis and Evaluation			3	5	3	5				
5	Corporate Planning and Reporting	4	6					4	6		
6	Project Controlling and Turnaround Management			3	5	3	5				
7	Legal, Compliance and Risk Management	3	5					3	5		
8	Capital Structure Management and Financing			4	7	4	7				
9	Financial Asset Management and Mergers & Acquisitions			3	5	3	5				
10	Management Electives I			4	5			4	5		
11	Management Electives II									4	5
12	Transfer Project I	2	3			2	3				
13	Transfer Project II			2	3			2	3		
14	Financial Management Seminar									2	5
15	Master Thesis									1	20
	Summe	19	30	19	30	19	31	19	29	7	30

* Details sind in der Anlage zur gültigen Studien- und Prüfungsordnung SPO SS 2020 festgelegt.

3. Kursangebot über Fachsemester

Musterablaufplan bei Beginn im Wintersemester

1. Fachsemester (WS)

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Punkte in ECTS	Angebot im
1	Financial Management Basics	4	SU		6	SS/WS
2	International Accounting and Auditing	3	SU/Ü		5	WS
3	International Tax Planning	3	SU/Ü		5	WS
5	Corporate Planning and Reporting	4	SU/Ü		6	WS
7	Legal, Compliance and Risk Management	3	SU/Ü		5	WS
12	Transfer Project I	2	S		3	SS/WS
SUMME		19			30	

2. Fachsemester (SS)

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Punkte in ECTS	Angebot im
4	Business Analysis and Evaluation	3	SU/Ü		5	SS
6	Project Controlling and Turnaround Management	3	SU/Ü		5	SS
8	Capital Structure Management and Financing	4	SU/Ü		7	SS
9	Financial Asset Management and Mergers & Acquisition	3	SU/Ü		5	SS
10	Management Elective I	4	SU/Ü/ WBT/S		5	SS/WS
13	Transfer Project II	2	S		3	SS/WS
SUMME		19			30	

3. Fachsemester (WS)

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Punkte in ECTS	Angebot im
11	Management Elective II	4	SU/Ü/ WBT/S		5	SS/WS
14	Financial Management Seminar	2	S		5	SS/WS
15	Master Thesis	1	MA	30 ECTS	20	SS/WS
SUMME		7			30	

*Musterablaufplan bei Beginn im Sommersemester***1. Fachsemester (SS)**

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Punkte in ECTS	Angebot im
1	Financial Management Basics	4	SU		6	SS/WS
4	Business Analysis and Evaluation	3	SU/Ü		5	SS
6	Project Controlling and Turnaround Management	3	SU/Ü		5	SS
8	Capital Structure Management and Financing	4	SU/Ü		7	SS
9	Financial Asset Management and Mergers & Acquisition	3	SU/Ü		5	SS
12	Transfer Project I	2	S		3	SS/WS
SUMME		19			31	

2. Fachsemester (WS)

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Punkte in ECTS	Angebot im
2	International Accounting and Auditing	3	SU/Ü		5	WS
3	International Tax Planning	3	SU/Ü		5	WS
5	Corporate Planning and Reporting	4	SU/Ü		6	WS
7	Legal, Compliance and Risk Management	3	SU/Ü		5	WS
10	Management Elective I	4	SU/Ü/ WBT/S		5	SS/WS
13	Transfer Project II	2	S		3	SS/WS
SUMME		19			29	

3. Fachsemester (SS)

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Punkte in ECTS	Angebot im
11	Management Elective II	4	SU/Ü/ WBT/S		5	SS/WS
14	Financial Management Seminar	2	S		5	SS/WS
15	Master Thesis/ Master Kolloquium	1	MA	30 ECTS	20	SS/WS
SUMME		7			30	

4. Duales Studium

Das Studium kann auch in dualer Form absolviert werden. Im Rahmen der Masterprogramme werden lediglich Master mit vertiefter Praxis angeboten. Das duale Masterstudium dauert ein- einhalb bis zwei Jahre (drei bis vier Semester) in Vollzeit und ist praxisintegrierend organisiert. Während des dualen Masterstudiums verbringen die Studierenden mindestens 34 Wochen bzw. 8,5 Monate (zählbar inkl. Masterarbeit) im Unternehmen.

Weitere Informationen zum Ablauf und der Bewerbung finden sich hier:

<https://www.thi.de/studium/studienangebote/duales-studium/master-dual/>

Entsprechend dem übergreifenden Konzept der THI zur Gestaltung des Dualen Studiums erfolgt die Verzahnung der Lernorte Hochschule und Betrieb anhand von drei grundlegenden Aspekten (rechtliche/vertragliche Verzahnung, organisatorische Verzahnung, inhaltliche Verzahnung).

1. Vertragliche/Rechtliche Verzahnung:

Den Besonderheiten des Dualen Studiums wurden in §17 (3) und §18 (5) der APO sowie §8b der Immatrikulationssatzung der THI Rechnung getragen. Entsprechend ist:

- bei der Immatrikulation an der THI der Bildungsvertrag (vertiefte Praxis) mit dem Dual-Unternehmen spätestens bis Ende des 1. Fachsemesters (Master) vorzulegen.
- Ist das Unternehmen bisher kein Dual-Partner der THI, so ist ein Erhebungsbogen durch das Unternehmen auszufüllen und einzureichen. Nähere Infos dazu siehe: <https://www.thi.de/service/duales-studium-informationen-fuer-unternehmen>
- die Abschlussarbeit in Kooperation mit dem Praxispartner unter wissenschaftlicher Leitung der Hochschule zu erstellen, wobei mindestens einmal ein wissenschaftlicher Austausch zwischen Betreuer der Hochschule und Unternehmen stattfindet. Die wesentlichen Ergebnisse der Arbeit sind dem Praxispartner und dem betreuenden Professor durch den Dual Studierenden zu präsentieren.

2. Organisatorische Verzahnung:

Die organisatorische Verzahnung wird durch regelmäßige Kontakte zwischen den Dual Studierenden, den Dual Studierenden und der THI sowie der THI und den dualen Praxispartner sichergestellt. Institutionalisiert sind folgende Kontaktpunkte:

- Informationstreffen im 1. Semester für alle Dual Studierenden durch den Studiendekan

- Treffen aller Dual Studierenden im Studiengang einmal jährlich organisiert durch den Studiengangleiter
- Symposium für Dual Unternehmen einmal jährlich organisiert durch den Career Service der THI („Forum Dual“)

-Der/die Studiengangleiter/in ist Ansprechpartner für das gesamte duale Studium und fungiert als Mentor für die Dual Studierenden.

3. Inhaltliche Verzahnung

Durch die inhaltliche Verzahnung soll sichergestellt werden, dass die Inhalte des Studiums im Unternehmen anwendbar sind und die praktische Tätigkeit andererseits im Studium reflektiert wird.

Im Studiengang M.A. Financial Management und Controlling erfolgt die inhaltliche Verzahnung schwerpunktmäßig durch die Masterarbeit im Umfang von 20 ECTS. Diese ist gemäß §18 (5) APO zwingend im Partnerunternehmen abzuleisten, wobei ein wissenschaftlicher Austausch zwischen Hochschule und Unternehmen gewährleistet wird. Ebenso sind die Ergebnisse der Arbeit vor dem Betreuer der Hochschule sowie dem Dualpartner zu präsentieren.

5. Modulbeschreibungen

Financial Management Basics						
Modulbezeichnung	Financial Management Basics			Modulnummer	1	
Dozent/in	Schmidt, Karin; <u>Sinha, Tanja</u> ; Zellner, Elisabeth					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Financial Management Basics (FMC_FMBasics)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU- seminaristischer Unterricht					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Keine					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	6	47 h	0 h	103 h	150 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	mdIP - mündliche Prüfung 20 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Studierenden die grundlegenden Aufgaben, Methoden und Instrumente der nationalen und internationalen Rechnungslegung, der Unternehmensbesteuerung, des Controlling und der Unternehmensfinanzierung; • haben die Studierenden einen weitgehend einheitlichen Kenntnisstand in den Kerngebieten des Financial Managements. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf. 					
Inhalte des Moduls	<p>Rechnungslegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nationale und internationale Rechnungslegung nach HGB und IFRS • Internationale Harmonisierung der Rechnungslegung • Bilanzierung und Bewertung ausgewählter Bilanzposten nach HGB • Grundlagen der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS <p>Unternehmensbesteuerung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der nationalen Unternehmensbesteuerung • Überblick zu Steuerarten und Besteuerungsmethoden 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsformen und Steuerbelastungsvergleiche • Grundlagen Doppelbesteuerungsabkommen und deutsches Außensteuerrecht <p>Unternehmensfinanzierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundformen der Eigen- und Fremdfinanzierung • Grundformen der Innen- und Außenfinanzierung • Kapitalkostenansätze in der Theorie • Finanzanalyse und ausgewählte Kennzahlen <p>Controlling:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe im Controlling • Controlling Konzepte • Operatives Controlling • Strategisches Controlling
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • COENENBERG, Adolf Gerhard, Axel HALLER und Wolfgang SCHULTZE, 2018. <i>Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse</i>. 25. Auflage. Stuttgart: Schäffer Poeschel. ISBN 978-3-7910-4112-4 ; 3-7910-4112-6 • KRAFT, Cornelia, KRAFT, Gerhard, 2018. <i>Grundlagen der Unternehmensbesteuerung: Die wichtigsten Steuerarten und ihr Zusammenwirken</i> [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden PDF e-Book. ISBN 978-3-658-17542-9. Verfügbar unter: https://doi.org/10.1007/978-3-658-17542-9. • BREALEY, Richard A., Stewart C. MYERS und Franklin ALLEN, 2020. <i>Principles of corporate finance</i>. T. Auflage. New York, NY: McGraw-Hill Education. ISBN 978-1-260-56555-3, 978-1-260-01390-0 • WEBER, Jürgen und Utz SCHÄFFER, 2016. <i>Einführung in das Controlling</i>. 15. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag. ISBN 978-3-7910-3573-4 • BIEG, Hartmut, Heinz KUßMAUL und Gerd WASCHBUSCH, 2016. <i>Finanzierung</i>. 3. Auflage. München: Verlag Franz Vahlen. ISBN 978-3-8006-5053-8 <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • BUCHHOLZ, Rainer, 2017. <i>Internationale Rechnungslegung: die wesentlichen Vorschriften nach IFRS und HGB – mit Aufgaben und Lösungen</i>. 13. Auflage. Berlin: Erich Schmidt Verlag. ISBN 978-3-503-17423-2, 3-503-17423-0 • HORVÁTH, Péter, Ronald GLEICH und Mischa SEITER, 2019. <i>Controlling</i>. 14. Auflage. München: Vahlen, Franz. ISBN 978-3-8006-5869-5, 3-8006-5869-0 • REICHMANN, Thomas, KIßLER, Martin, BAUMÖL, Ulrike, 2017. <i>Controlling mit Kennzahlen: die systemgestützte Controlling-Konzeption</i> [online]. München: Verlag Franz Vahlen PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-5117-7. Verfügbar unter: https://doi.org/10.15358/9783800651177. • COPELAND, Tom, Tim KOLLER und Jack MURRIN, 2000. <i>Valuation: measuring and managing the value of companies</i>. 3. Auflage. New York [u.a.]: Wiley. ISBN 0-471-39748-2 • BIEG, Hartmut, KUßMAUL, Heinz, WASCHBUSCH, Gerd, 2017. <i>Finanzierung in Übungen</i> [online]. München: Verlag Franz Vahlen PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-5340-9. Verfügbar unter: https://doi.org/10.15358/9783800653409. • BAUM, Heinz-Georg, Adolf Gerhard COENENBERG und Thomas GÜNTHER, 2013. <i>Strategisches Controlling</i>. 5. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag. ISBN 978-3-7992-6484-6

International Accounting and Auditing						
Modulbezeichnung	International Accounting and Auditing			Modulnummer	2	
Dozent/in	Jordan, Markus; <u>Zellner, Elisabeth</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Wintersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	International Accounting and Auditing (FMC_IntAA)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	- Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Steuern und Beratung geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	3	5	35 h	0 h	90 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Die Studierenden erwerben anwendungs- und praxisorientiertes Vertiefungswissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie erlangen aufbauend auf den im Bachelor-Studium erworbenen Kenntnissen zur nationalen und internationalen Rechnungslegung vertiefte Kenntnisse zu den Instrumentarien und Spielräumen der Rechnungslegung nach internationalen Standards (IFRS) für kapitalmarktorientierte Unternehmen. Insbesondere werden Kenntnisse und Fertigkeiten für den Konzernabschluss kapitalmarktorientierter Unternehmen erworben. • Die Studierenden lernen neben den klassischen Bilanzierungs- und Konsolidierungsthemen auch weitere Themen und Instrumente der Finanzpublikationen kennen. • Sie kennen die klassischen Tätigkeitsfelder eines Wirtschaftsprüfers und die gesetzlichen Grundlagen für die Tätigkeit als Abschlussprüfer. Sie wissen die wichtigsten Berufsgrundsätze, die insbesondere im Bereich der gesetzlichen Abschlussprüfung nach nationalen und internationalen Grundsätzen zur Anwendung gelangen. • Die Studierenden erlangen nach Kenntnis der Grundlagen des risikoorientierten Prüfungsansatzes der Abschlussprüfung Einblick in den Ablauf und die Instrumentarien der Abschlussprüfung und können diese praxisbezogen einordnen. • Damit sind sie in der Lage, auf der Grundlage des Erlernten die Durchführung einer Abschlussprüfung bei einem mittelständischen Unternehmen zu unterstützen. 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Ebenfalls lernen sie teils auch prüffeldbezogene Aspekte der Abschlussprüfung exemplarisch kennen. • Zur Vertiefung der Grundlagen und praxisrelevanter Fragestellungen trainieren die Studierenden über Fallstudien die praktische Umsetzung des erworbenen Wissens dieses Moduls. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf.
Inhalte des Moduls	<p>International Accounting</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internationalisierung der Rechnungslegung • Ziele und Instrumente der Bilanzpolitik nach IFRS • Unternehmenszusammenschlüsse • Konzernbilanzierung • Konsolidierungsmaßnahmen • Zwischenberichterstattung und Unternehmenspublizität • Ausgewählte aktuelle Entwicklungen • Wesentliche Unterschiede zwischen der Bilanzierung nach HGB und IFRS <p>International Auditing</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Tätigkeitsfelder eines Wirtschaftsprüfers • Gesetzliche Grundlagen der Abschlussprüfung • Berufsgrundsätze und Siegelführung • Grundlagen der risikoorientierten Prüfungsansatzes • Die Bausteine und der Ablauf einer Abschlussprüfung • Inhalte der wesentlichen Prüfungsaussagen, vor allem in Bestätigungsvermerk und Prüfungsbericht
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • PELLENS, Bernhard und andere, 2017. <i>Internationale Rechnungslegung: IFRS 1 bis 16, IAS 1 bis 41, IFRIC-Interpretationen, Standardentwürfe: mit Beispielen, Aufgaben und Fallstudie</i>. 10. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag. ISBN 978-3-7910-3661-8, 3-7910-3661-0 • BUCHHOLZ, Rainer, 2017. <i>Internationale Rechnungslegung: die wesentlichen Vorschriften nach IFRS und HGB – mit Aufgaben und Lösungen</i>. 13. Auflage. Berlin: Erich Schmidt Verlag. ISBN 978-3-503-17423-2, 3-503-17423-0 • INSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (HRSG.), , 2017. <i>WP Handbuch: Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung</i>. Düsseldorf: IDW Verlag. ISBN 978-3-8021-2013-8 <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • BALLWIESER, Wolfgang, 2013. <i>IFRS-Rechnungslegung: Konzept, Regeln und Wirkungen</i>. 3. Auflage. München: Vahlen. ISBN 978-3-8006-4562-6, 3-8006-4562-6 • KIRSCH, Hanno, 2017. <i>Einführung in die internationale Rechnungslegung nach IFRS</i>. 11. Auflage. Herne: NWB Verlag GmbH & Co. KG. ISBN 978-3-482-67121-0, 3-482-67121-4 • PETERSEN, Karl, Florian BANSBACH und Eike DORNBACH, 2015. <i>IFRS-Praxishandbuch: ein Leitfaden für die Rechnungslegung mit Fallbeispielen</i>;

	<p><i>[inkl. Checklisten auf CD-ROM]</i>. 10. Auflage. München: Vahlen. ISBN 978-3-8006-4932-7, 3-8006-4932-2</p> <ul style="list-style-type: none">• INSTITUT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER (HRSG.), , 2006-. <i>WP-Handbuch: Wirtschaftsprüfung, Rechnungslegung, Beratung</i>. Düsseldorf: IDW-Verl..• IDW (HRSG.), , 1999 -. <i>IDW Prüfungsstandards, IDW Stellungnahmen zur Rechnungslegung</i>. Düsseldorf: IDW-Verl..• MARTEN, Kai-Uwe, Reiner QUICK und Klaus RUHNKE, 2015. <i>Wirtschaftsprüfung: Grundlagen des betriebswirtschaftlichen Prüfungswesens nach nationalen und internationalen Normen</i>. 5. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-3438-6, 978-3-7992-6981-0
--	--

International Tax Planning						
Modulbezeichnung	International Tax Planning			Modulnummer	3	
Dozent/in	<u>Zellner, Elisabeth</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Wintersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	International Tax Planning (FMC_IntTP)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	- Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Steuern und Beratung geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	3	5	35 h	0 h	90 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erlangen detaillierte Kenntnisse zu Wirkungen von Außensteuerrecht und Doppelbesteuerungsabkommen auf Inbound/Outbound-Investitionen. Sie erwerben Kenntnisse hinsichtlich Gestaltungsmöglichkeiten bei grenzüberschreitenden Steuersachverhalten sowie des Einflusses der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen und können diese Kenntnisse an praktischen Beispielen anwenden. Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf. 					
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der internationalen Steuerplanung Gestaltung von Inbound/ Outbound Investitionen aus steuerlicher Sicht Konzernsteuerquote Steuerbelastungsvergleiche und Einfluss der Finanzierung auf die Steuerbelastung Gruppenbesteuerungssysteme und Organschaft Steuerungsplanung mit Holdinggesellschaften Steuerplanung mit Verrechnungspreisen und Konzernumlagen 					

Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• JACOBS, Otto H., Dieter ENDRES und Christoph SPENGLER, 2016. <i>Internationale Unternehmensbesteuerung: deutsche Investitionen im Ausland, ausländische Investitionen im Inland</i>. 8. Auflage. München: C.H. Beck. ISBN 978-3-406-67941-4• HANKEN, Jörg, Guido KLEINHITPAß und Martin LAGARDEN, 2017. <i>Verrechnungspreise: Praxisleitfaden für Controller und Steuerexperten</i>. 2. Auflage. Freiburg ; München ; Stuttgart: Haufe Gruppe. ISBN 978-3-648-08470-0, 3-648-08470-4 <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• WILKE, Kay-Michael und Jörg-Andreas WEBER, 2018. <i>Lehrbuch Internationales Steuerrecht</i>. 14. Auflage. Herne: NWB Verlag GmbH & Co. KG. ISBN 978-3-482-00981-5• KUDERT, Stephan, 2017. <i>Internationales Steuerrecht - leicht gemacht: eine Einführung für Studium und Berufspraxis</i>. 3. Auflage. Berlin: Ewald v. Kleist Verlag. ISBN 978-3-87440-345-0, 3-87440-345-9• WILKE, Kay-Michael und Petra KARL, 2015. <i>Fallsammlung Internationales Steuerrecht: [Online-Version inklusive!]</i>. 11. Auflage. Herne: NWB-Verl.. ISBN 978-3-482-65911-9, 3-482-65911-7

Business Analysis and Evaluation						
Modulbezeichnung	Business Analysis and Evaluation			Modulnummer	4	
Dozent/in	<u>Habermann, Mandy</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Business Analysis and Evaluation (FMC_BAE)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	1: SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	- Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Steuern und Beratung geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	3	5	35 h	0 h	90 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Business Analysis</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen den grundsätzlichen Ansatz der wertorientierten Unternehmensführung. Sie sind in der Lage verschiedene Konzepte zur Bewertung der Wertsteigerung von Unternehmen anzuwenden. Sie kennen das Konzept des Economic Value Added und können diesen berechnen. Sie kennen diverse Konzepte der Managervergütung und können diese im Hinblick auf die wertorientierte Unternehmensführung kritisch bewerten. Sie sind in der Lage, Werttreiberanalysen durchzuführen und in den diversen Ebenen und Funktionsbereichen der Wertschöpfung Werttreiber sowie wertschaffende Maßnahmen zu identifizieren. Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf. <p>Business Evaluation</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die Anlässe für Unternehmensbewertungen und die Eignung von Bewertungsverfahren für diese Anlässe. Sie beherrschen die Grundlagen der Unternehmensbewertung und können die Bewertung von Unternehmen nach den gängigen Verfahren durchführen. 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Über Fallbeispiele lernen sie die verschiedenen Verfahren anzuwenden und kritisch zu beurteilen. • Sie sind in der Lage mit Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Unternehmensberatern das Thema der Unternehmensbewertung insbesondere für M&A-Aktivitäten fundiert zu diskutieren. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf.
Inhalte des Moduls	<p>Business Analysis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Value Based Management • Werttreiberanalysen • Das Konzept des Economic Value Added • Varianten der Managervergütung vor dem Hintergrund der wertorientierten Unternehmensführung • Systeme der Implementierung von Wertsteigerungsansätzen <p>Business Evaluation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewertungsanlässe • Überblick zu Bewertungsverfahren und Anwendungsanlässen • Substanzwertorientierte Unternehmensbewertung • Ertragswertorientierte Unternehmensbewertung • Unternehmensbewertung mit Multiples • Unternehmensbewertung nach dem IDW-Standard • Fallstudien
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • IDW (HRSG.), 2008. <i>IDW-Standard: Grundsätze zur Durchführung von Unternehmensbewertungen: (IDW S 1 i. d. F. 2008)</i>. [Stand: 02. Auflage. Düsseldorf: IDW-Verl.. ISBN 978-3-8021-1364-2 • PEEMÖLLER, Volker H. und Niels AHLEMEYER, 2015. <i>Praxishandbuch der Unternehmensbewertung: Grundlagen und Methoden ; Bewertungsverfahren ; Besonderheiten bei der Bewertung ; [Online-Version inklusive!]</i>. 6. Auflage. Herne: NWB-Verl.. ISBN 978-3-482-51186-8, 3-482-51186-1 • HENSELMANN, Klaus und Wolfgang KNIEST, 2015. <i>Unternehmensbewertung: Praxisfälle mit Lösungen</i>. 5. Auflage. Herne: NWB Verlag GmbH & Co. KG. ISBN 978-3-482-51125-7, 3-482-51124-1 • YOUNG, Saul David und Stephen F. O'BYRNE, 2001. <i>EVA and value-based management: a practical guide to implementation</i>. New York [u.a.]: McGraw-Hill. ISBN 0-07-136439-0, 978-0-07-136439-3 • KUNZ, Hendrik, TEUSCHER, Tobias, 2010. <i>Kennzahlen zur wertorientierten Unternehmensführung</i> [online]. Lehrstuhl für Finanzmanagement und Finanzdienstleistungen, Prof. Dr. Reinhold Hölscher PDF e-Book. Verfügbar unter: http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:101:1-201101213510. • JENSEN, Michael C., 2002. Value Maximization, Stakeholder Theory, and the Corporate Objective Function. In: <i>Business Ethics Quarterly</i>. 12(2), S.235-256 . • PERRIDON, Louis, STEINER, Manfred, RATHGEBER, Andreas W., 2017. <i>Finanzwirtschaft der Unternehmung</i> [online]. München: Verlag Franz Vahlen

	<p>PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-5268-6. Verfügbar unter: https://doi.org/10.15358/9783800652686.</p> <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• COENENBERG, Adolf Gerhard, Rainer SALFELD und Wolfgang SCHULTZE, 2015. <i>Wertorientierte Unternehmensführung: vom Strategieentwurf zur Implementierung</i>. 3. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag. ISBN 978-3-7910-3372-3, 3-7910-3372-7• KAPLAN, Robert S., David P. NORTON und Péter HORVÁTH, 1997. <i>Balanced scorecard: Strategien erfolgreich umsetzen</i>. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-1203-2, 3-7910-1203-7• PORTER, Michael E., KRAMER, Mark R., 2011. Creating Shared Value. In: <i>Harvard Business Review</i>. (2), S.1-17.• RAPPAPORT, Alfred, 1986. <i>Creating shareholder value: the new standard for business performance</i>. New York: Free Pr. u.a.. ISBN 0-02-925720-4• DRUKARCZYK, Jochen und Andreas SCHÜLER, 2016. <i>Unternehmensbewertung</i>. 7. Auflage. München: Verlag Franz Vahlen. ISBN 978-3-8006-4777-4, 3-8006-4777-X• SEPPELFRICKE, Peter, 2012. <i>Handbuch Aktien- und Unternehmensbewertung: Bewertungsverfahren, Unternehmensanalyse, Erfolgsprognose</i>. 4. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-2879-8• BUDDE, Wolfgang Dieter, Dietrich DÖRNER und Gerd GEIB, 2014. <i>Wirtschaftsprüfer-Handbuch: Handbuch für Rechnungslegung, Prüfung und Beratung, Band II</i>. 14. Auflage. Düsseldorf: IDW-Verl.. ISBN 978-3-8021-1937-8, 3-8021-1937-1
--	--

Corporate Planning and Reporting						
Modulbezeichnung	Corporate Planning and Reporting			Modulnummer	5	
Dozent/in	<u>Habermann, Mandy</u> ; Schmidt, Karin					
Lehrsprache	Planning: Englisch Reporting: Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Wintersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Corporate Planning and Reporting (FMC_CPR)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	1: SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	6	47 h	0 h	103 h	150 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Corporate Planning</p> <ul style="list-style-type: none"> Studierenden kennen den Prozess des strategischen Controllings in seinen normativen und deskriptiven Phasen und verstehen diesen als Grundlage für die Erstellung eines Business Plans. Sie kennen die spezifischen Aufgaben des strategischen Controllings auf Konzernebene, auf der Ebene der Strategischen Geschäftseinheiten und in den diversen Funktionsbereichen. Sie wissen um die Erfolgsfaktoren effektiver Implementierung. Die Studierenden sind in der Lage auf Basis einer eigenen Geschäftsidee das Markt- und Wettbewerbs-Umfeld zu analysieren und zu bewerten. Mithilfe des strategischen Controlling Prozesses sind sie befähigt, ihre Geschäftsidee weiterzuentwickeln und selbständig eine operative und finanzielle Planung zu erstellen. Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf. <p>Corporate Reporting</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen aufbauend auf den Grundsätzen der Unternehmensplanung die Grundsätze des Financial Reporting. 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Zusammenhänge der Berichte im Financial Reporting sind ihnen geläufig und sie sind in der Lage, diese kritisch zu analysieren, zu kommentieren und angemessene Maßnahmen abzuleiten. • Sowohl die praxisrelevanten Ergebniskennzahlen als auch die Kennzahlenmodelle zur wertorientierten Unternehmenssteuerung sind bekannt und können selbstständig erarbeitet werden. • Am Beispiel ausgewählter Fallstudien haben die Studierenden die Notwendigkeit und die Wirkung von Intellectual Capital für die Unternehmenssteuerung kennen gelernt. • Die Anforderungen an und die Funktionsweise von IT-Tools in Bereich Financial Reporting sind verstanden und können auf ihren Einsatz in der Praxis hin evaluiert werden. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf.
Inhalte des Moduls	<p>Corporate Planning</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategischer Planungsprozess und Business Plan • Definition strategischer Handlungsfelder auf diversen Systemebenen • Analysen des Makroumfeldes und der Wettbewerbssituation • Positionierungskonzepte • Wertschöpfungsstrategien • Implementierungsansätze • Finanzielle Planung <p>Corporate Reporting</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und Grundsätze des internen und externen Financial Reporting • Analyse von Financial Reports (finanzwirtschaftlich, erfolgswirtschaftlich und strategisch) • Benchmarking von Finanzdaten • IT-Unterstützung im Financial Reporting
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • WITTMANN, Robert und Matthias REUTER, 2008. <i>Strategic planning: how to deliver maximum value through effective business strategy</i>. London [u.a.]: Kogan Page. ISBN 978-0-7494-5233-9 • EVOBIS (HRSG.), , 2012. <i>Handbuch zur Businessplan-Erstellung: [der Weg zum erfolgreichen Unternehmen]</i>. 8. Auflage. München: evobis. • COENENBERG, Adolf Gerhard, Axel HALLER und Wolfgang SCHULTZE, 2018. <i>Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse</i>. 25. Auflage. Stuttgart: Schäffer- Poeschel. ISBN 978-3-7910-4112-4 • REICHMANN, Thomas, KIBLER, Martin, BAUMÖL, Ulrike, 2017. <i>Controlling mit Kennzahlen: die systemgestützte Controlling-Konzeption</i> [online]. München: Verlag Franz Vahlen PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-5117-7. Verfügbar unter: https://doi.org/10.15358/9783800651177. <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • MÜLLER-STEWENS, Günter und Christoph LECHNER, 2011. <i>Strategisches Management: wie strategische Initiativen zum Wandel führen ; der St. Galler General Management Navigator</i>. 4. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-2789-0, 3-7910-2789-1

	<ul style="list-style-type: none">• OSTERWALDER, Alexander und Yves PIGNEUR, 2011. <i>Business Model Generation: ein Handbuch für Visionäre, Spielveränderer und Herausforderer</i>. Frankfurt [u.a.]: Campus-Verl.. ISBN 978-3-593-39474-9, 3-593-39474-X• FREIDANK, Carl-Christian und Marco BECKER, 2013. <i>Unternehmenssteuerung im Umbruch: internationale Reformen in Reporting und Corporate Governance</i>. Berlin: Schmidt. ISBN 978-3-503-14157-9, 978-3-503-14490-7• GLADEN, Werner, 2014. <i>Performance Measurement: Controlling mit Kennzahlen</i> [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden PDF e-Book. ISBN 978-3-658-05138-9. Verfügbar unter: https://doi.org/10.1007/978-3-658-05138-9.• GLEICH, Ronald und Anna QUITT, 2011. <i>Performance Measurement: Konzepte, Fallstudien und Grundschema für die Praxis</i>. 2. Auflage. München: Vahlen. ISBN 978-3-8006-3758-4, 3-8006-3758-8
--	--

Project Controlling and Turnaround Management						
Modulbezeichnung	Project Controlling and Turnaround Management			Modulnummer	6	
Dozent/in	<u>Groha, Axel</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Project Controlling and Turnaround Management (FMC_PCO-TAM)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	1: SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	- Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Steuern und Beratung geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	3	5	35 h	0 h	90 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	mdIP - mündliche Prüfung 30 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Project Controlling</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können die Aufgaben des Projektcontrollings innerhalb des Projektmanagements einordnen. • Sie können die Ziele, Aufgaben und Ansatzpunkte einer strategischen Projektplanung und –kontrolle benennen. • Eine operative Projektplanung insbesondere hinsichtlich Terminierung, Ressourcenverfügbarkeit und Kosten kann von den Studierenden selbstständig konzipiert und erstellt werden. • Sie können die grundlegenden Methoden des Projektcontrollings sowohl im Einzelprojekt- als auch im Mehrprojektfall benennen und sie sind in der Lage, in Abhängigkeit der Fragestellung eine passende Methode auszuwählen. • Die Umsetzung der theoretischen Inhalte in praktische Aufgabenstellungen haben die Studierenden in entsprechenden Beispielen geübt und können diese anwenden. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf. 					

	<p>Turnaround Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können die Ursachen, Merkmale und Eskalationsphasen von Unternehmenskrisen nennen und erläutern, wie sie einen Restrukturierungsbedarf erkennen und wie sich solche Krisen vermeiden lassen. • Sie sind mit den strategischen, operativen und finanziellen Bestandteilen eines umfassenden Restrukturierungskonzepts vertraut und können diese benennen. • Zur Erfolgsabsicherung verfügen sie über die erforderlichen Kenntnisse bzgl. Gap-Analyse, Maßnahmen-Management und Reporting und diese in entsprechenden Aufgabenstellungen anwenden. • Anhand ausgewählter Beispiele können die Studierenden die Chancen und Risiken extern bzw. intern geführter Restrukturierungsprojekte benennen. • Sie können die Phasen eines solchen Projekts benennen und sind in der Lage, effiziente Methoden zur Problemanalyse und Maßnahmen-Erarbeitung anzuwenden. • Sie verstehen die Erwartungen sowie Reaktionen der Stakeholder und können diese erläutern. Sie kennen die Schlüsselfaktoren einer erfolgreichen und nachhaltigen Krisenbewältigung und können diese anwenden. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf.
<p>Inhalte des Moduls</p>	<p>Project Controlling</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begriffe und Ziele des Projektcontrollings • Strategisches Projektcontrolling <ul style="list-style-type: none"> ○ Strategische Projektplanung Attraktivität des Projekts Abhängigkeiten zwischen Projekten Ressourcenverfügbarkeit ○ Strategische Projektkontrolle • Operatives Projektcontrolling <ul style="list-style-type: none"> ○ Operative Projektplanung Projektziele, Projektphasen, Projektaufwand Termin-, Ressourcen-, Kosten- und Ergebnisplanung ○ Operative Projektkontrolle Termin- und Ressourcenkontrolle Kosten- und Ergebniskontrolle • Methoden des Projektcontrollings <ul style="list-style-type: none"> ○ Einzelprojekt-Controlling ○ Multiprojekt-Controlling <p>Turnaround Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> ○ Bedeutung und Begriffsabgrenzung ○ Ursachen (insb. Managementfehler) und Merkmale von Krisen ○ Früherkennung und Vermeidung von Krisen ○ Eskalationsphasen von Unternehmenskrisen • Umfassendes Restrukturierungskonzept <ul style="list-style-type: none"> ○ Strategisch (Unternehmensstrukturen, Management, Produkte, Unternehmensumfeld)

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Operativ (sales up, cost cutting, cash flow) ○ Finanziell (Kapitalstruktur) ● Erfolgsabsicherung durch Controlling <ul style="list-style-type: none"> ○ Base- vs. Target- (Best-/Real-) Case ○ Maßnahmen-Management ○ Berichtswesen ● Restrukturierungsprojekt <ul style="list-style-type: none"> ○ Extern vs. intern geführte Restrukturierung ○ Projektphasen ○ Effiziente Methoden zur Problemanalyse und Maßnahmen-Erarbeitung ○ (insb. psychologische) Aspekte der Stakeholder ○ Erfolgsfaktoren einer nachhaltigen Krisenbewältigung ○ Fallstudie einer realen Restrukturierung
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● FIEDLER, Rudolf, 2014. <i>Controlling von Projekten: mit konkreten Beispielen aus der Unternehmenspraxis ; alle Aspekte der Projektplanung, Projektsteuerung und Projektkontrolle</i> [online]. Wiesbaden: Springer Fachmedien PDF e-Book. ISBN 978-3-8348-2201-7, 978-3-8348-1769-3. Verfügbar unter: https://doi.org/10.1007/978-3-8348-2201-7. ● KNECHT, Thomas C., Ulrich HOMMEL und Holger WOHLBERG, 2018. <i>Handbuch Unternehmensrestrukturierung: Grundlagen - Konzepte - Maßnahmen</i>. 2. Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler. ISBN 978-3-658-04115-1 ● FAULHABER, Peter, Norbert LANDWEHR und Hans-Joachim GRABOW, 2009. <i>Turnaround-Management in der Praxis: Umbruchphasen nutzen ; neue Stärken entwickeln</i>. 4. Auflage. Frankfurt am Main [u.a.]: Campus-Verl.. ISBN 978-3-593-39001-7, 3-593-39001-9 <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● BAMBERGER, Ingolf, 2012. <i>Strategische Unternehmensberatung: Konzeptionen - Prozesse - Methoden</i> [online]. Wiesbaden: Gabler PDF e-Book. ISBN 978-3-8349-3262-4, 978-3-8349-3772-8. Verfügbar unter: https://doi.org/10.1007/978-3-8349-3772-8. ● FINK, Dietmar, 2009. <i>Strategische Unternehmensberatung</i>. München: Vahlen. ISBN 978-3-8006-3611-2 ● MÜLLER, Armin, Helmut ASSFALG und Cornelia ZEBOLD, 2006. <i>Controlling für Wirtschaftsingenieure, Ingenieure und Betriebswirte: mit 63 Tabellen, 181 Kontrollfragen und 18 Übungsaufgaben</i>. 2. Auflage. München [u.a.]: Fachbuchverl. Leipzig im Carl-Hanser-Verl.. ISBN 3-446-40566-6, 978-3-446-40566-0 ● WANNER, Roland, 2013. <i>Earned-value-Management: so machen Sie Ihr Projektcontrolling noch effektiver ; [Projektmanagement für Profis]</i>. 3. Auflage. Leipzig: Amazon Distribution GmbH. ISBN 978-1-484-05096-5, 1-484-05096-7 ● DEMLEITNER, Klaus, 2009. <i>Projekt-Controlling: die kaufmännische Sicht der Projekte ; mit 83 Tabellen</i>. 2. Auflage. Renningen: Expert-Verl.. ISBN 978-3-8169-2905-5

Legal, Compliance and Risk Management						
Modulbezeichnung	Legal, Compliance and Risk Management			Modulnummer	7	
Dozent/in	<u>Sinha, Tanja</u> ; Wegmann, Bernd					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Wintersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Legal, Compliance and Risk Management (FMC_LCRM)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	1: SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	- Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Steuern und Beratung geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	3	5	35 h	0 h	90 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Legal Management und Compliance</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden kennen die rechtlichen Bedingungen, die bei der Errichtung und Führung von deutschen und europäischen Kapitalgesellschaften eingehalten werden müssen, speziell im Zusammenhang mit der Kapitalaufbringung und der Kapitalerhaltung. • Sie verstehen das nationale und internationale Umwandlungsrecht, auch in Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Verschmelzungen. • Sie kennen die rechtlichen Pflichten, die Vorstand und Geschäftsführung, speziell die kaufmännische Geschäftsführung, einzuhalten haben. • Sie sind insbesondere mit den rechtlichen Verpflichtungen aus Risikokontrolle, Compliance und Corporate Governance vertraut. • Sie kennen die Verantwortungs- und Haftungsmechanismen, die der Geschäftsleitung auferlegt werden und können die Rolle der D&O-Versicherung einordnen. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf. 					

	<p>Risk Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden kennen sowohl die Ziele und Aufgaben des Risk Managements als auch die Anforderung an die Organisation des Risk Managements in Unternehmen. • Sie sind in der Lage, die unterschiedlichen Typen von Risiken zu klassifizieren und deren Ursachen zu benennen. • Sie sind mit Instrumenten der Risikoidentifikation, -messung und -steuerung vertraut und wissen um deren Vor- und Nachteile. • Sie erkennen die rechtliche Relevanz des Risikomanagements und können Risikomanagement in Bezug zu den Anforderungen von Compliance und Corporate Governance setzen. • Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten.
Inhalte des Moduls	<p>Legal Management und Compliance</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nationales und europäisches Kapitalgesellschaftsrecht (GmbH, AG, SE) • Errichtung und Organisationsstruktur von Kapitalgesellschaften • Kapitalaufbringung und –erhaltung • Rechtliche Probleme von Konzerngesellschaften • Nationales und internationales Umwandlungsrecht • Gesetzliche Pflichten von Vorstand und Geschäftsleitung • Gesetzliche Anforderungen an das Risk Control • Compliance und Corporate Governance • Verantwortung und Haftung der Geschäftsführung • D&O-Versicherungen <p>Risk Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung, Aufgaben und Ziele des Risk Managements • Rechtliche Grundlagen des Risk Management • Klassifizierung und Identifikation von Unternehmensrisiken <ul style="list-style-type: none"> ○ Marktpreisrisiken ○ Ausfallrisiken ○ Liquiditätsrisiken ○ Betriebsrisiken ○ Absatzrisiken • Risikofrühwarn-, -erkennungs-, und -aufklärungssysteme • Risikomessung und -analyse <ul style="list-style-type: none"> ○ Volatilität und Sensitivität ○ Value-at-Risk ○ Lower Partial Moments ○ Scoring-Modelle • Risikosteuerung • Risiko-Controlling und –Reporting
Hinweis	

Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• WOLKE, Thomas, 2008. <i>Risikomanagement</i>. 2. Auflage. München [u.a.]: Oldenbourg. ISBN 978-3-486-58714-2, 3-486-58714-5• DIEDERICHS, Marc, 2012. <i>Risikomanagement und Risikocontrolling</i>. 3. Auflage. München: Vahlen. ISBN 978-3-8006-4222-9, 3-8006-4222-0• SCHULZ, Martin und Wolfram BARTUSCHKA, 2017. <i>Compliance-Management im Unternehmen: Strategie und praktische Umsetzung</i>. Frankfurt am Main: Fachmedien Recht und Wirtschaft, dfv Mediengruppe. ISBN 978-3-8005-1630-8, 3-8005-1630-6 <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• BURGER, Anton und Anton BUCHHART, 2002. <i>Risiko-Controlling</i>. München [u.a.]: Oldenbourg. ISBN 3-486-25849-4• ROMEIKE, Frank und Peter HAGER, 2013. <i>Erfolgsfaktor Risiko-Management 3.0: Methoden, Beispiele, Checklisten; Praxishandbuch für Industrie und Handel</i>. 3. Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler. ISBN 978-3-8349-3339-3, 3-8349-3339-2• KAYSER, Michael, Bartosz MAKOWICZ und Reinhard PREUSCHE, 2016. <i>Compliance-Management: Fragen und Antworten zu DIN ISO 19600</i>. 1. Auflage. Berlin: Beuth. ISBN 978-3-410-26397-5, 3-410-26397-7
------------------	---

Capital Structure Management and Financing						
Modulbezeichnung	Capital Structure Management and Financing			Modulnummer	8	
Dozent/in	<u>Sinha, Tanja</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Capital Structure Management and Financing (FMC_CSM&F)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	1: SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	7	47 h	0 h	128 h	175 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP120 - schriftliche Prüfung, 120 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden beherrschen die zentralen Kapitalmarkttheorien, sie können diese auf praktische Finanzierungsfälle anwenden und kennen die Grenzen der Theorien. Sie sind mit Hilfe dieser theoretischen Grundlagen in der Lage, die Kapitalkosten unterschiedlicher Finanzierungsarten eines Unternehmens zu bestimmen und die Kapitalstruktur eines Unternehmens zu analysieren. Dies befähigt sie, Kapitalstrukturoptimierungen zu identifizieren, betriebswirtschaftliche Finanzierungsentscheidungen zu treffen und die Kapitalstrukturrisiken zu beurteilen. Die Studierenden beherrschen die Charakteristika, Funktionen und Risiken des Eigenkapitals. Sie sind in der Lage, den Eigenkapitalbedarf eines Unternehmens zu ermitteln und Möglichkeiten seiner Deckung zu identifizieren. Sie sind einerseits vertraut mit Börsengängen von Unternehmen zur Eigenkapitalbeschaffung und kennen andererseits Optionen zur Reduzierung der Eigenkapitalbasis. In diesem Zusammenhang lernen Sie zentrale Punkte der Kapitalmarktkommunikation exemplarisch kennen. Die Studierenden beherrschen die Charakteristika, Funktionen und Risiken von Fremd- und Mezzaninekapital. Sie sind in der Lage, den Finanzierungsbedarf eines Unternehmens zu ermitteln und Möglichkeiten seiner Deckung zu identifizieren. 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind vertraut mit den verschiedenen Instrumenten der Fremd- und Mezzaninefinanzierung, kennen die Aufnahmemodalitäten für diese Finanzierungsformen und können diese Preise zuordnen. In diesem Zusammenhang lernen Sie exemplarisch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten (insbesondere Kreditderivate) kennen. • Über praxisbezogene Fallstudien vertiefen sie die konkrete Anwendung des im gesamten Erlernten. • Neben der Methodenkompetenz erfahren die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies weisen die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten auf.
Inhalte des Moduls	<p>Capital Structure Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über zentrale Kapitalmarkttheorien der Neoklassik, wie z.B. Modell nach Fisher, Kapitalstruktur Modigliani/Miller, Tobin Separation, Portfolio Selection, CAPM, APT, und deren Grenzen • Kapitalkostenberechnungen für Eigen- und Fremdkapital sowie Zwischenformen • Kosten- und Risikoanalyse der Kapitalausstattung von Unternehmen • Strukturierung der Finanzprodukte • Ausgewählte entscheidungsorientierte Fallstudien <p>Equity Financing and Shareholder Communication</p> <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale, Funktionen und Risiken des Eigenkapitals • Bestimmung des Eigenkapitalbedarfs und dessen Deckung • Eigenfinanzierung über die Börse: Ablauf, Chancen und Risiken des Börsengangs • Weitere Finanzierungsentscheidungen zur Anpassung der Eigenkapitalposition (Ausschüttungspolitik, Aktienrückkäufe, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhung, Going Private) • Kapitalmarktkommunikation im Zusammenhang mit kapitalmarktorientierten Eigenkapitalfinanzierungen • Ausgewählte entscheidungsorientierte Fallstudie <p>Mezzanine and Debt Financing</p> <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale, Funktionen und Risiken des Fremd- und Mezzaninekapitals • Bestimmung des Finanzierungsbedarfs eines Unternehmens • Möglichkeiten zur Deckung des Finanzierungsbedarfs, wie z.B. Kredit- und Anleihefinanzierungen, Wandel-, Options- und Nachranganleihen, Factoring, Leasing • Prozess der Aufnahme und Pricing von Fremd- und Mezzaninekapital • Einsatz von derivativen Finanzierungsinstrumenten im Zusammenhang mit Fremd- und Mezzaninefinanzierungen (insbes. Kreditderivate) • Ausgewählte entscheidungsorientierte Fallstudien
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • BREALEY, Richard A., Stewart C. MYERS und Alan J. MARCUS, 2015. <i>Fundamentals of corporate finance</i>. E. Auflage. New York, NY: McGraw-Hill Education. ISBN 978-0-07-786162-9

	<ul style="list-style-type: none">• BREALEY, Richard A., Stewart C. MYERS und Franklin ALLEN, 2017. <i>Principles of corporate finance</i>. T. Auflage. New York: McGraw-Hill Education. ISBN 978-1-259-25333-1, 978-1-259-14438-7• EKKENGA, Jens und Henning SCHRÖER, 2014. <i>Handbuch der AG-Finanzierung</i>. Köln: Heymann. ISBN 978-3-452-27151-8• PERRIDON, Louis, Manfred STEINER und Andreas W. RATHGEBER, 2012. <i>Finanzwirtschaft der Unternehmung</i>. 16. Auflage. München: Verlag Franz Vahlen. ISBN 978-3-8006-3991-5, 978-3-8006-3679-2• ERNST, Dietmar und Joachim HÄCKER, 2011. <i>Applied international corporate finance</i>. 2. Auflage. München: Vahlen. ISBN 978-3-8006-3751-5, 3-8006-3751-0• DAMODARAN, Aswath, 2015. <i>Applied corporate finance</i>. 4. Auflage. Hoboken, NJ: Wiley. ISBN 978-1-118-80893-1, 978-1-118-91856-2 <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• MARSCH-BARNER, Reinhard und Michael ARNOLD, 2014. <i>Handbuch börsennotierte AG: Aktien- und Kapitalmarktrecht</i>. 3. Auflage. Köln: Schmidt. ISBN 978-3-504-31167-4, 978-3-504-38346-6• KUTHE, Thorsten, ZIPPERLE, Madeleine, 2014. <i>Die Emission von Anleihen und anderen Debt Produkten: rechtliche Rahmenbedingungen für die Investorenkommunikation</i> [online]. Wiesbaden: Springer PDF e-Book. ISBN 978-3-658-04589-0, 978-3-658-04590-6. Verfügbar unter: https://doi.org/10.1007/978-3-658-04590-6.• SCHANZ, Kay-Michael, 2012. <i>Börseneinführung: Handbuch für den Börsengang und die börsennotierte Gesellschaft</i>. 4. Auflage. München: Beck. ISBN 978-3-406-64234-0, 3-406-64234-9• SCHMIDT, Reinhard H. und Eva TERBERGER, 2006. <i>Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie</i>. 4. Auflage. Wiesbaden: Gabler. ISBN 3-409-43700-2, 978-3-409-43700-4
--	--

Financial Asset Management and Mergers & Acquisition						
Modulbezeichnung	Financial Asset Management and Mergers & Acquisition			Modulnummer	9	
Dozent/in	<u>Massumi, Shirin</u> ; Schiffel, Simon					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Financial Asset Management and Mergers & Acquisition (FMC_FAM-M&A)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	1: SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	- Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Steuern und Beratung geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	3	5	35 h	0 h	90 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	schrP90 - schriftliche Prüfung, 90 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Financial Asset Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden beherrschen die theoretischen Grundlagen des Portfoliomanagements und dessen Anwendung in der Praxis. • Sie kennen die verschiedenen Finanzinstrumente und Anlagemöglichkeiten, deren Funktionen, Kosten und Risiken. • Sie sind in der Lage, Vor- und Nachteile des Asset-Management und einzelner Asset-Klassen zu identifizieren und auf dieser Grundlage Entscheidungen in Bezug auf eine optimale Asset-Allokation zu treffen. • Die Studierenden sind vertraut mit den zentralen Institutionen des Asset-Managements am Markt. • Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten. <p>Mergers & Acquisition</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden haben Grundkenntnisse für die Strukturierung und Umsetzung eines M&A-Projektes erworben. • Sie kennen die wesentlichen M&A-Strategien und sind mit den wichtigsten Punkten in einem Due-Diligence-Verfahren vertraut. 					

	<ul style="list-style-type: none"> • Ihnen sind die klassischen Bewertungsverfahren bekannt und Sie sind in der Lage, den Preisfindungsprozess zu beschreiben. • Die Studierenden kennen die wesentlichen Schritte zur Abbildung eines Unternehmenskaufs in der nationalen und internationalen Rechnungslegung. • Die Studierenden haben ihr theoretisches Wissen durch gemeinsames Arbeiten an konkreten Projektbeispielen angewandt und gefestigt. • Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten.
Inhalte des Moduls	<p>Financial Asset Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Institutionelle Grundlagen –Kapitalmärkte und Börsenhandel • Portfoliotheorie und CAPM • Aktien und Beteiligungen • Derivate • Kapitalanlage- und Beteiligungsmanagement <p>Mergers and Acquisition</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begriff M&A, volks- und betriebswirtschaftliche Bedeutung von M&A Transaktionen • Akteure und Prozessverlauf einer M&A Transaktion • Informationsbeschaffung und Due Diligence • Unternehmensbewertung und Kaufpreisfindung • Akquisitionsfinanzierung • Akquisition und Rechnungslegung • Verhandlung, Verträge und gesetzliche Rahmenbedingungen • Sonderformen von M&A Transaktionen
Hinweis	
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • BURGER, Anton, Philipp ULBRICH und Niels AHLEMEYER, 2010. <i>Beteiligungscontrolling</i>. 2. Auflage. München [u.a.]: Oldenbourg. ISBN 978-3-486-59156-9, 3-486-59156-8 • LITTKEMANN, Jörg, 2004. Beteiligungsspezifisches Konzerncontrolling: Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. In: <i>Controlling & Management Review: Zeitschrift für Controlling und Management</i>. 48(1), S.33-46. ISSN 2195-8262 • WIRTZ, Bernd W., 2014. <i>Mergers & Acquisitions Management: Strategie und Organisation von Unternehmenszusammenschlüssen</i>. 3. Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler. ISBN 978-3-8349-4674-4, 3-8349-4674-5 • BEHRINGER, Stefan, 2013. <i>Unternehmenstransaktionen: Basiswissen - Unternehmensbewertung - Ablauf von M&A</i>. Berlin: Schmidt. ISBN 978-3-503-14188-3, 3-503-14188-X • DREHER, Maximilian und Dietmar ERNST, 2016. <i>Mergers & acquisitions: Grundlagen und Verkaufsprozess mittlerer und großer Unternehmen</i>. 2. Auflage. Konstanz ; München: UVK Verlagsgesellschaft mbH. ISBN 978-3-8252-4651-8, 3-8252-4651-5 • BODIE, Zvi, Alex KANE und Alan J. MARCUS, 2018. <i>Investments</i>. e. Auflage. New York, NY: McGraw-Hill Education. ISBN 978-1-259-27717-7, 1259277178

	<ul style="list-style-type: none"> • BREALEY, Richard A., Stewart C. MYERS und Franklin ALLEN, 2017. <i>Principles of corporate finance</i>. T. Auflage. New York: McGraw-Hill Education. ISBN 978-1-259-25333-1, 978-1-259-14438-7 • HULL, John, 2018. <i>Options, futures, and other derivatives</i>. N. Auflage. Harlow [und 20 weitere]: Pearson. ISBN 978-1-292-21289-0 • ALEXANDER, Gordon J., William F. SHARPE und Jeffery V. BAILEY, 2001. <i>Fundamentals of investments</i>. 3. Auflage. Upper Saddle River, NJ: Prentice Hall. ISBN 0-13-292617-2 • STEINER, Manfred, Christoph BRUNS und Stefan STÖCKL, 2017. <i>Wertpapiermanagement: professionelle Wertpapieranalyse und Portfoliostrukturierung</i>. 11. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag. ISBN 978-3-7910-3476-8, 3-7910-3476-6 • PERRIDON, Louis, STEINER, Manfred, RATHGEBER, Andreas W., 2017. <i>Finanzwirtschaft der Unternehmung</i> [online]. München: Verlag Franz Vahlen PDF e-Book. ISBN 978-3-8006-5268-6. Verfügbar unter: https://doi.org/10.15358/9783800652686. <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • LUCKS, Kai, 2013. <i>M&A-Projekte erfolgreich führen: Instrumente und Best Practices</i>. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-3210-8, 3-7910-3210-0 • HETTLER, Stephan, Hans Christian BLUM und HÖRTNAGL (HRSG.), 2013. <i>Beck'sches Mandatshandbuch Unternehmenskauf</i>. 2. Auflage. München: Beck. ISBN 978-3-406-60662-5 • PICOT, Gerhard und Bernd BÄZNER, 2012. <i>Handbuch Mergers & Acquisitions: Planung, Durchführung, Integration</i>. 5. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-3138-5, 3-7910-3138-4 • BALLWIESER, Wolfgang, 2014. <i>Unternehmenskauf nach IFRS und HGB: Purchase Price Allocation, Goodwill und Impairment-Test</i>. 3. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. ISBN 978-3-7910-3347-1, 9783799268790
--	---

Management Electives I						
Modulbezeichnung	Management Electives I			Modulnummer	10	
Dozent/in	siehe einzelne Modulbeschreibungen					
Lehrsprache	Deutsch/Englisch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	<p>Der Studiengang setzt die Ablegung von zwei Management Electives aus dem Themenbereich des Managements voraus. Management Electives I sollte bevorzugt im Rahmen und unter Bezug auf den vierwöchigen Auslandsaufenthalt des Studiengangs absolviert werden.</p> <p>10.1 Summer School China <i>Hinweis: Bei Nicht-Teilnahme an der Summer School muss ein alternativer Kurs mit je 4 SWS/5 ECTS belegt werden. Für das Sommersemester 2020 gibt es folgendes Alternativangebot:</i></p> <p>10.2 Master AMM: Innovationsmanagement von Mobilitätsdienstleistungen 10.3 Gründercoaching</p>					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Siehe einzelne Modulbeschreibungen					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	Siehe einzelne Modulbeschreibungen					
Inhalte des Moduls	Siehe einzelne Modulbeschreibungen					
Literatur	Siehe einzelne Modulbeschreibungen					

Management Electives I - Summer School China						
Modulbezeichnung	Summer School China			Modulnummer	10.1	
Dozent/in	<u>Imbric, Dragana</u>					
Lehrsprache	Englisch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Summer School China (Peking und Shanghai)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN - Schriftliche Prüfung					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden haben innerhalb der Teilnahme an der Summer School an der Fudan University in Shanghai sowie der Peking University die chinesische Kultur kennengelernt und elementare Sprachkenntnisse erworben. Sie können sowohl finanzwirtschaftliche als auch gesellschaftspolitische Themen aus der Sicht Chinas einschätzen und somit die Anforderungen des chinesischen Marktes in unternehmerischen Entscheidungen berücksichtigen. Das in der Theorie vermittelte Wissen haben die Studierenden durch Exkursionen zu Unternehmen und Interessensverbänden im Raum Shanghai und Peking auch in der Praxis wahrgenommen. 					
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Veranstaltung ist entsprechend ihrer Konzeption in folgende Teilabschnitte unterteilt: <ul style="list-style-type: none"> Chinese History Chinese Social Welfare System Chinese Economics Chinese Environment Neben den Seminarangeboten an der Summer School ergänzen Unternehmensexkursionen und Kontakte zu Interessensverbänden aus der Wirtschaft das Studienprogramm. 					
Literatur	Wird vor Ort bekannt gegeben					

Management Electives I - Innovationsmanagement von Mobilitätsdienstleistungen						
Modulbezeichnung	Innovationsmanagement von Mobilitätsdienstleistungen			Modulnummer	10.2	
Dozent/in	<u>Becker, Thomas</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Innovationsmanagement von Mobilitätsdienstleistungen					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	9 Business Development von Mobilitätsdienstleistungen - Dieses Modul ist für diesen Masterstudiengang und den Master Automotive und Mobility Management geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – Kolloquium, 20 Minuten					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					

Qualifikationsziele des Moduls	<p>Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... die Merkmale, Aufgaben und Ziele des Innovationsmanagements sowie die wesentlichen Grundlagen und Prinzipien des Innovationsmanagements zusammenzufassen. • ... wesentliche Aspekte des Innovationscontrollings und des Intellectual Property Managements zu erörtern. • ... das Innovationsmanagement vom Business Development, vom Strategischen Management sowie vom Technologiemanagement und der Produktentwicklung abzugrenzen. • ... die Begriffe Idee, Invention und Innovation zu differenzieren. • ... die wesentlichen Grundlagen des Mobilitätsmanagements zu beschreiben. • ... den Wandel und die Bedeutung von Mobilitätsdienstleistungen zu erläutern. • ... anhand von Fallstudien aus dem Mobilitätsmanagement Innovationsstrategien zu erarbeiten und dabei die wesentlichen Innovationsprozesse im Unternehmen zu berücksichtigen. • ... die wichtigsten Kreativitätstechniken an mobilitätsbezogenen Praxisbeispielen anzuwenden.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zum Innovationsmanagement • Strategisches Innovationsmanagement • Innovationsprozess • Umsetzung von Innovationen
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vahs, D./ Brem, A.: Innovationsmanagement: Von der Idee zur erfolgreichen Vermarktung; Schäffer Poeschel; Stuttgart; 4. Aufl. 2013. <p>Empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Proff, H. (Hrsg.): Radikale Innovationen in der Mobilität: Technische und betriebswirtschaftliche Aspekte; Springer; Wiesbaden; 2014. • Tidd, J./ Bessant, J.: Strategic innovation management; Wiley; Chicheser; 2014.

Management Electives I - Gründercoaching						
Modulbezeichnung	Gründercoaching			Modulnummer	10.3	
Dozent/in	<u>Bader, Martin</u> ; Glatz, Franz					
Lehrsprache	Deutsch/Englisch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlfach außerhalb einer Studien- und Prüfungsordnung					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Winter- und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Gründercoaching (FMC_GC)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU - seminaristischer Unterricht					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Entweder ist bereits eine Geschäftsidee vorhanden oder die Studierenden interessieren sich für Themenvorschläge des Dozenten (siehe Hinweis).					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Die Veranstaltung kann entweder als Management Elective I oder als Management Elective II eingebracht werden Dieses Modul ist für alle Master-Studiengänge der THI geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage...</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Geschäftsidee selbst zu entwickeln, zu beurteilen und zu einem konsistenten Businessplan auszdifferenzieren. • die Erfolgsfaktoren für bestimmte Geschäftsarten zu identifizieren und entsprechende Maßnahmen für die Umsetzung abzuleiten. • die Umsetzung konsequent vorzubereiten und die Geschäftsidee durch eine Gründung im Markt anzubahnen bzw. tatsächlich einzuführen. • sich auf die Teilnahme in Gründungswettbewerben gezielt vorzubereiten und die dort auftauchenden Herausforderungen zu erfüllen. <p>Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten.</p>					
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer Geschäftsidee / development of business plan • Value Proposition Design • Business Model Canvas • Business Model Innovation • Business Plan 					

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Beschreibung des Produktes bzw. der Dienstleistung ○ Geschäftssystem und Organisation ○ Team und Kompetenzen ○ Normen und Werte ○ Marketing und Vertrieb ○ Roadmap für die Umsetzung ○ Finanzierung ○ Risikomanagement ● Pitch-Präsentationen
Hinweis	Das Coaching wird (soweit möglich) in Kooperation mit einem Business-Partner als Wirtschaftspaten durchgeführt. Durch diese Kooperation erhält jedes Team neben der Betreuung durch den THI-Dozierenden einen Praxis-Paten.
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● BAYSTARTUP, <i>Leitfaden Businessplanning</i> [online]. Verfügbar unter: http://www.baystartup.de/know-how-und-kontakte/leitfaden-businessplanning-know-how.html <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● KAWASAKI, Guy, 2015. <i>Art of the Start 2.0, The Time-Tested, Battle-Hardened Guide for Anyone Startin Anything</i>. UK: Portfolio Penguin. ● RIES, Eric, 2015. . <i>The Lean Startup, How Today's Entrepreneurs Use Continuous Innovation to Create Radicalle Successful Business Theory and Application</i>. München: Redline. ● FALEY, T.L., 2015. <i>The Entrepreneurial Arch</i>. ● FUEGLISTALLER, U., C.A. MÜLLER und T. VOLERY, 2010. <i>Entrepreneurship: Modelle - Umsetzung – Perspektiven</i>. ● GASSMANN, O., K. FRANKENBERGER und M. CSIK, 2013. <i>Geschäftsmodelle entwickeln</i>. ● KUBR, T., D. ILAR und H. MARCHESI, 1997. <i>Planen, gründen, wachsen</i>. ● OSTERWALDER, A. und Y. PIGNEUR, 2010. <i>Business Model Generation</i>. ● OSTERWALDER, A. und Y. PIGNEUR, 2014. <i>Value Proposition Design</i>. ● SCHALLMO, D., 2013. <i>Geschäftsmodelle erfolgreich entwickeln und implementieren</i>. ● SCHALLMO, D., 2013. <i>Geschäftsmodellinnovation</i>. ● WIRTZ, B., 2011. <i>Business Model Management</i>.

Management Electives I - Financial Mathematics and Financial Modeling						
Modulbezeichnung	Financial Mathematics and Financial Modeling			Modulnummer	10.4	
Dozent/in	<u>Sinha, Tanja</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Wintersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Financial Mathematics and Financial Modeling (FMC_MgmtElect I_FMFM)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Die Veranstaltung kann entweder als Management Elective I oder als Management Elective II eingebracht werden					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – schriftliche Prüfung					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> haben Kenntnisse bezüglich des Einsatzes von Finanzmodellen und kennen deren Vorteile und Probleme. erlangen einen Überblick über wichtige Finanzmodelle aus den Bereichen Investition und Finanzierung, Portfolio Management, Risikomanagement und Derivate. können theoretische Finanzmodelle selbstständig in Excel abbilden. sind in der Lage Makros mit Hilfe von VBA in Excel zu erstellen. <p>Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten.</p>					
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Möglichkeiten und Grenzen des Arbeitens mit Finanzmodellen Erstellung eines Finanzmodells in Excel Erstellung von Makros in Excel VBA für Excel Investitionsrechercheverfahren Varianten der Darlehensfinanzierung Portfoliomanagement Risikobewertung 					

	<ul style="list-style-type: none">• Integrierte Finanzplanung
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• ERNST, Dietmar und Joachim HÄCKER, 2016. <i>Financial Modeling</i>. 2. Auflage. <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>

Management Electives II - Gründercoaching						
Modulbezeichnung	Gründercoaching			Modulnummer	11.1	
Dozent/in	Bader, Martin; Glatz, Franz					
Lehrsprache	Deutsch/Englisch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlfach außerhalb einer Studien- und Prüfungsordnung					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Winter- und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Gründercoaching (FMC_GC)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU - seminaristischer Unterricht					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Entweder ist bereits eine Geschäftsidee vorhanden oder die Studierenden interessieren sich für Themenvorschläge des Dozenten (siehe Hinweis).					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Die Veranstaltung kann entweder als Management Elective I oder als Management Elective II eingebracht werden Dieses Modul ist für alle Master-Studiengänge der THI geöffnet, soweit im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs angeboten.					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage...</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Geschäftsidee selbst zu entwickeln, zu beurteilen und zu einem konsistenten Businessplan auszdifferenzieren. • die Erfolgsfaktoren für bestimmte Geschäftsarten zu identifizieren und entsprechende Maßnahmen für die Umsetzung abzuleiten. • die Umsetzung konsequent vorzubereiten und die Geschäftsidee durch eine Gründung im Markt anzubahnen bzw. tatsächlich einzuführen. • sich auf die Teilnahme in Gründungswettbewerben gezielt vorzubereiten und die dort auftauchenden Herausforderungen zu erfüllen. <p>Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten.</p>					
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer Geschäftsidee / development of business plan • Value Proposition Design • Business Model Canvas • Business Model Innovation • Business Plan 					

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Beschreibung des Produktes bzw. der Dienstleistung ○ Geschäftssystem und Organisation ○ Team und Kompetenzen ○ Normen und Werte ○ Marketing und Vertrieb ○ Roadmap für die Umsetzung ○ Finanzierung ○ Risikomanagement ● Pitch-Präsentationen
Hinweis	Das Coaching wird (soweit möglich) in Kooperation mit einem Business-Partner als Wirtschaftspaten durchgeführt. Durch diese Kooperation erhält jedes Team neben der Betreuung durch den THI-Dozierenden einen Praxis-Paten.
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● BAYSTARTUP, <i>Leitfaden Businessplanning</i> [online]. Verfügbar unter: http://www.baystartup.de/know-how-und-kontakte/leitfaden-businessplanning-know-how.html <p><i>Empfohlen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● KAWASAKI, Guy, 2015. <i>Art of the Start 2.0, The Time-Tested, Battle-Hardened Guide for Anyone Startin Anything</i>. UK: Portfolio Penguin. ● RIES, Eric, 2015. . <i>The Lean Startup, How Today's Entrepreneurs Use Continuous Innovation to Create Radicalle Successful Business Theory and Application</i>. München: Redline. ● FALEY, T.L., 2015. <i>The Entrepreneurial Arch</i>. ● FUEGLISTALLER, U., C.A. MÜLLER und T. VOLERY, 2010. <i>Entrepreneurship: Modelle - Umsetzung – Perspektiven</i>. ● GASSMANN, O., K. FRANKENBERGER und M. CSIK, 2013. <i>Geschäftsmodelle entwickeln</i>. ● KUBR, T., D. ILAR und H. MARCHESI, 1997. <i>Planen, gründen, wachsen</i>. ● OSTERWALDER, A. und Y. PIGNEUR, 2010. <i>Business Model Generation</i>. ● OSTERWALDER, A. und Y. PIGNEUR, 2014. <i>Value Proposition Design</i>. ● SCHALLMO, D., 2013. <i>Geschäftsmodelle erfolgreich entwickeln und implementieren</i>. ● SCHALLMO, D., 2013. <i>Geschäftsmodellinnovation</i>. ● WIRTZ, B., 2011. <i>Business Model Management</i>.

Management Electives II - Financial Mathematics and Financial Modeling						
Modulbezeichnung	Financial Mathematics and Financial Modeling			Modulnummer	11.2	
Dozent/in	<u>Sinha, Tanja</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester nur Wintersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Financial Mathematics and Financial Modeling (FMC_MgmtElect I_FMFM)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	SU/Ü - seminaristischer Unterricht/Übung					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Die Veranstaltung kann entweder als Management Elective I oder als Management Elective II eingebracht werden					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	4	5	47 h	0 h	78 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – schriftliche Prüfung					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> haben Kenntnisse bezüglich des Einsatzes von Finanzmodellen und kennen deren Vorteile und Probleme. erlangen einen Überblick über wichtige Finanzmodelle aus den Bereichen Investition und Finanzierung, Portfolio Management, Risikomanagement und Derivate. können theoretische Finanzmodelle selbstständig in Excel abbilden. sind in der Lage Makros mit Hilfe von VBA in Excel zu erstellen. <p>Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten.</p>					
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Möglichkeiten und Grenzen des Arbeitens mit Finanzmodellen Erstellung eines Finanzmodells in Excel Erstellung von Makros in Excel VBA für Excel Investitionsrechercheverfahren Varianten der Darlehensfinanzierung Portfoliomanagement Risikobewertung 					

	<ul style="list-style-type: none">• Integrierte Finanzplanung
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• ERNST, Dietmar und Joachim HÄCKER, 2016. <i>Financial Modeling</i>. 2. Auflage. <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>

Transfer Project I - Controlling						
Modulbezeichnung	Transfer Project I - Controlling			Modulnummer	12	
Dozent/in	<u>Graap, Torsten</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Wintersemester und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Transfer Project I - Controlling					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	S – Seminar					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	2	3	24 h	0 h	51 h	75 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis, welche fachlich den Modulen mit der laufenden Nummer 2 – 9 entstammen, selbstständig analysieren und Lösungskonzepte erarbeiten. Sie schaffen den Transfer des Erlernten auf eine betriebliche Problemstellung und können diese unter Anwendung eines anwendungsbezogenen wissenschaftlichen Instrumentariums einer Lösung zuführen. 					
Inhalte des Moduls	<p>Es werden von jedem Studierenden zwei Transferprojekte bearbeitet. Der Projektablauf ist wie folgt geplant:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Individuelle Projektdefinition 2. Projektplanung 3. Projektdurchführung 4. Projektcontrolling 5. Ergebnispräsentation 					
Hinweis	Keinen					
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> SHELLE, H., 2014. <i>Projekte zum Erfolg führen: Projektmanagement systematisch und kompakt</i>. 7. Auflage. München: Dt. Taschenbuch-Verlag. <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>					

Transfer Project I - Finance						
Modulbezeichnung	Transfer Project I - Finance			Modulnummer	12	
Dozent/in	<u>Graap, Torsten</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Wintersemester und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Transfer Project I - Finance					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	S – Seminar					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	2	3	24 h	0 h	51 h	75 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN - Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis, welche fachlich den Modulen mit der laufenden Nummer 2 – 9 entstammen, selbstständig analysieren und Lösungskonzepte erarbeiten. Sie schaffen den Transfer des Erlernten auf eine betriebliche Problemstellung und können diese unter Anwendung eines anwendungsbezogenen wissenschaftlichen Instrumentariums einer Lösung zuführen. 					
Inhalte des Moduls	<p>Es werden von jedem Studierenden zwei Transferprojekte bearbeitet. Der Projektablauf ist wie folgt geplant:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Individuelle Projektdefinition 2. Projektplanung 3. Projektdurchführung 4. Projektcontrolling 5. Ergebnispräsentation 					
Hinweis	Keinen					
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> SHELLE, H., 2014. <i>Projekte zum Erfolg führen: Projektmanagement systematisch und kompakt</i>. 7. Auflage. München: Dt. Taschenbuch-Verlag. <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>					

Transfer Project II - Accounting						
Modulbezeichnung	Transfer Project II – Accounting			Modulnummer	13	
Dozent/in	<u>Zellner, Elisabeth</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Wintersemester und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Transfer Project II - Accounting					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	S – Seminar					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	2	3	24 h	0 h	51 h	75 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN - Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis, welche fachlich den Modulen mit der laufenden Nummer 2 – 9 entstammen, selbstständig analysieren und Lösungskonzepte erarbeiten. Sie schaffen den Transfer des Erlernten auf eine betriebliche Problemstellung und können diese unter Anwendung eines anwendungsbezogenen wissenschaftlichen Instrumentariums einer Lösung zuführen. 					
Inhalte des Moduls	<p>Es werden von jedem Studierenden zwei Transferprojekte bearbeitet. Der Projektablauf ist wie folgt geplant:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Individuelle Projektdefinition 2. Projektplanung 3. Projektdurchführung 4. Projektcontrolling 5. Ergebnispräsentation 					
Hinweis	Keinen					
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> SHELLE, H., 2014. <i>Projekte zum Erfolg führen: Projektmanagement systematisch und kompakt</i>. 7. Auflage. München: Dt. Taschenbuch-Verlag. <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>					

Transfer Project II – International Tax Planning						
Modulbezeichnung	Transfer Project II – International Tax Planning			Modulnummer	13	
Dozent/in	<u>Zellner, Elisabeth</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Wahlpflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Wintersemester und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Transfer Project II - International Tax Planning					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	S – Seminar					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	2	3	24 h	0 h	51 h	75 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN - Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis, welche fachlich den Modulen mit der laufenden Nummer 2 – 9 entstammen, selbstständig analysieren und Lösungskonzepte erarbeiten. Sie schaffen den Transfer des Erlernten auf eine betriebliche Problemstellung und können diese unter Anwendung eines anwendungsbezogenen wissenschaftlichen Instrumentariums einer Lösung zuführen. 					
Inhalte des Moduls	<p>Es werden von jedem Studierenden zwei Transferprojekte bearbeitet. Der Projektablauf ist wie folgt geplant:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Individuelle Projektdefinition 2. Projektplanung 3. Projektdurchführung 4. Projektcontrolling 5. Ergebnispräsentation 					
Hinweis	Keinen					
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> SHELLE, H., 2014. <i>Projekte zum Erfolg führen: Projektmanagement systematisch und kompakt</i>. 7. Auflage. München: Dt. Taschenbuch-Verlag. <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>					

Financial Management Seminar						
Modulbezeichnung	Financial Management Seminar			Modulnummer	14	
Dozent/in	Jordan, Markus; Schmidt, Karin; <u>Sinha, Tanja</u>					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Wintersemester und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Financial Management Seminar (FMC_FMSem)					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	S - Seminar					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	Keine					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“ sowie allen anderen Pflichtmodulen des Studiengangs					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	2	5	24 h	0 h	101 h	125 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	LN – Kolloquium					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden weisen am Beispiel ausgewählter aktueller Themenstellungen aus dem Bereich des Financial Managements nach, dass sie fundierte Kenntnisse in den Themengebieten der Module 2 – 9 erworben haben und das Erlernete auf Problemstellungen der Praxis anwenden können. Neben der Methodenkompetenz erlernen die Studierenden Sozialkompetenz und Selbstkompetenz durch Gruppenarbeiten und Diskussionen im Rahmen der Veranstaltung. Überdies erwerben die Studierenden überfachliche Qualifikationen durch die integrierte Vermittlung der Grundregeln der Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Kooperation und Konfliktverhalten in Form von Gruppenarbeiten, Gruppendiskussionen und Teamarbeit innerhalb von Projekten. 					
Inhalte des Moduls	Ausgewählte Themenstellungen des Financial Managements werden von den Dozenten definiert und mit den Studierenden aufgearbeitet.					
Hinweis						
Literatur	<p><i>Verpflichtend:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> SHELLE, Heinz und Roland OTTMANN, 2014. <i>Projekte zum Erfolg führen: Projektmanagement systematisch und kompakt</i>. 7. Auflage. München: Dt. Taschenbuchverl.. ISBN 978-3-423-50937-4, 3-423-50937-6 <p><i>Empfohlen:</i></p> <p>Keine</p>					

Master Thesis						
Modulbezeichnung	Master Thesis			Modulnummer	15	
Dozent/in	Alle Professorinnen und Professoren mit ausgewiesener Kompetenz im Financial Management und Controlling					
Lehrsprache	Deutsch					
Art der Lehrveranstaltung	Pflichtfach					
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	1 Semester Wintersemester und Sommersemester					
Lehrveranstaltungen des Moduls	Master Thesis					
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	unbestimmt					
Voraussetzungen für die Teilnahme laut SPO	30 ECTS aus den Modulen des bisherigen Studiums					
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme am Modul „Financial Management Basics“ sowie allen anderen Pflichtmodulen des Studiengangs					
Verwendbarkeit des Modules innerhalb des eigenen sowie für andere Studiengänge	Keine					
Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung	SWS	ECTS	Präsenzzeit	WBT-Aufwand	Selbststudium	Gesamtaufwand
	1	20	12 h	0 h	488 h	500 h
Art der Prüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	MA - Master-Abschlussarbeit und Kolloquium 15-45 Min. Für Dual-Studierende gilt außerdem: Die Masterarbeit ist zwingend in Kooperation mit dem Dual Partner zu absolvieren. Die Ergebnisse der Arbeit sind vor dem Betreuer und dem Dual-Partner zu präsentieren					
Gewichtung der Einzelnote in der Gesamtnote	Siehe SPO					
Qualifikationsziele des Moduls	<p>In der Masterarbeit stellt der Studierende unter Beweis, dass er/sie fähig ist, innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums ein komplexes Problem aus dem Gebiet des Financial Managements umfassend, praxisbezogen und wissenschaftlich fundiert selbstständig zu erarbeiten. Der Praxisbezug soll insbesondere durch die Zusammenarbeit mit einem betreuenden Unternehmen gewährleistet werden. Die Studierenden weisen hierbei nach, dass sie die komplexe Problemstellung intensiv analysieren und bearbeiten können, dabei mit möglichen Partnern professionell kommunizieren und zu Entscheidungen kommen bzw. Lösungen finden. Hierbei soll gezeigt werden, dass selbstständig wissenschaftlich und kreativ gedacht, gearbeitet und formuliert werden kann. Die Thesen, Methoden und Ergebnisse sind durch den Studenten zu präsentieren, zu begründen und in einer Diskussion zu verteidigen.</p> <p>Für Dual-Studierende gilt außerdem: Die Masterarbeit ist zwingend in Kooperation mit dem Dual Partner zu absolvieren, so dass der Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis gewährleistet ist. Die Ergebnisse der Arbeit sind außerdem vor dem Betreuer und dem Dual-Partner zu präsentieren.</p>					
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> 1. Individuelle Definition des Themas der Masterarbeit 2. Planung der Masterarbeit 3. Projektdurchführung 4. Projektcontrolling 					

	5. Ergebnispräsentation
Hinweis	Keine
Literatur	<i>Verpflichtend:</i> <ul style="list-style-type: none">• HIENERT, C., 2009. <i>Wissenschaftliches Arbeiten kompakt: Bachelor- und Masterarbeiten erfolgreich erstellen</i>. Wien: Linde C.H. Beck.• HEESSEN, B., 2010. <i>Wissenschaftliches Arbeiten: Vorlagen und Techniken für das Bachelor-, Master- und Promotionsstudium</i>, Heidelberg [u.a.]: Springer. ISBN 978-3-642-03375-9 <i>Empfohlen:</i> Keine